

Die übliche Behandlung

Frau Gertenschlank ruft über ihren Telephonapparat in der Praxis ihres Nervenarztes an. „Tüt-tüt, ja hallo, hier ist die Praxis von Doktor Sonnenfroh, was kann ich für Sie tun?“ „Grüß Gott, Fräulein, hier ist Frau Gertenschlank, ich brauche dringend einen Termin!“ „An welcher Krankheit leiden Sie, gnädige Frau?“, fragt die Sprechstundenhilfe. „Hysterie!“, sagt Frau Gertenschlank mit schrill gewordener Stimme, „ganz akut!“ „In Ordnung“, erwidert die Sprechstundenhilfe, „die übliche Behandlung?“ „Ja bitte, aber bald!“, gibt Frau Gertenschlank zurück. „Morgen um acht Uhr zwanzig hat Herr Doktor Zeit für Sie“, antwortet die Sprechstundenhilfe. „Das ist gut, danke!“, sagt Frau Gertenschlank.



Die Zeichnung Nächtliche Vision in

einem Waldtal von Clemens
Brosch, 1905, Scan von Johannes Tosin

Johannes Tosin
(Text und Scan)

www.verdichtet.at | Kategorie: [an Tagen wie diesen ...](#) |
Inventarnummer: 22033